



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

**Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann,
Verena Osgyan u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**
Drs. 17/18322

Lehrbeauftragte an Hochschulen besserstellen I - Für eine faire Vergütung

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung in folgender Fassung:

„Die Staatsregierung wird aufgefordert,

1. die Hochschulen anzuhalten, bei der Ermittlung und Festsetzung der Honorare für Lehrbeauftragte eine Aufwandsprüfung für Vor- und Nachbereitung mit dem Ziel durchzuführen, ein angemessenes Gesamtvergütungsniveau sicherzustellen.
2. die zur Erfüllung dieser Maßnahme erforderlichen Mehrausgaben für die Hochschulen im Entwurf zum Nachtragshaushalt 2018 nach Möglichkeit zu berücksichtigen.“

Berichterstatlerin:

Rosi Steinberger

Mitberichterstatter:

Bernd Kränzle

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Wissenschaft und Kunst federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Antrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 73. Sitzung am 15. November 2017 beraten und einstimmig in der in I. enthaltenen Fassung Zustimmung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Antrag in seiner 175. Sitzung am 5. Dezember 2017 mitberaten und einstimmig der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses zugestimmt.

Prof. Dr. Michael Piazzolo

Vorsitzender